

## Seid rein, bereit für ein besseres Leben

von Bruder Thomas Gebhardt

### Johannes 15:3

Ihr seid schon rein um des Wortes willen, das ich zu euch geredet habe.

Ich möchte immer wieder dieses Wort gebrauchen, weil ich Euch immer wieder daran erinnern möchte, dass der Herr Jesus es ist, der alles für uns tut, damit wir glücklich sein können. Ich möchte, dass Ihr euch immer erinnert, dass Ihr Teil des Weinstocks seid. Eine Rebe, die Frucht bringt und die immer wieder gereinigt wird, um mehr Frucht zu bringen. Die letzten Male habe ich Euch immer wieder geschrieben, dass der Herr Jesus der Weg ist. ER ist der Weg zu einem besseren Leben.

Vielleicht lebst Du ganz gut, aber ich möchte Euch daran erinnern, dass gerade die Menschen, denen es äußerlich gut geht, die im Überfluss leben können, Menschen sind, die von großen inneren Nöten geplagt werden. Wir finden viele populäre und bekannte Menschen, die Probleme haben. Wir finden viele Menschen, die sich alles mögliche an Vergnügungen leisten können und dennoch nicht glücklich sind, und wir finden Menschen, die im materiellen Wohlstand leben, aber verzweifelt und traurig sind. Warum ist das so?

Weil die Menschen denken, die angenehmen und für sie begehrenswerten Dinge machen das Leben nachhaltig glücklich. Oft ist das Gegenteil der Fall. Die Menschen sind auf der Jagd nach immer neuen Erlebnissen und haben keinen inneren Frieden und die Freude ist nur von kurzer Dauer.

Ich kenne Menschen, die kaufen sich die neuesten Wohnungseinrichtungen und stehen dann in ihrem neuen Haus und schon gefallen ihnen die Dinge nicht mehr so richtig. All diese Menschen vergessen eines, Frieden und Freude, Glück und Zufriedenheit können niemals vergängliche Dinge geben. Auf was die Menschen aber ihre Hoffnung setzen, sind vergängliche Dinge. Wie ist das mit Dir, mein lieber Leser? Und dann, wenn Du daran bist, allen Reichtum, alle Sicherheit wieder zu verlieren, kommt der Herr Jesus und korrigiert dieses Missverständnis, das Reichtum und Wohlstand und Überfluss glücklich machen. ER sagt:

### Lukas 12:15

...Habt acht und hütet euch vor der Habsucht! Denn niemandes Leben hängt von dem Überfluß ab, den er an Gütern hat.

Der Herr Jesus kommt und bietet Dir das an, was Dir niemand in dieser Welt geben kann. Er verspricht Dir weder eine Wohnung mit Teppich noch eine Küche mit Microwelle und elektrischer Spühle. ER verspricht Dir kein aufgeräumtes Wohnzimmer und kein Bad mit Fliesen. Das alles sind Klischees, die die Leute gern hätten, aber ER! der Meister, sagt zu Seinen Schülern zu mir und zu Dir:

### Matthäus 8:20

Und Jesus sprach zu ihm: Die Füchse haben Gruben, und die Vögel des Himmels haben Nester; aber der Sohn des Menschen hat nichts, wo er sein Haupt hinlegen kann.

Und obwohl ER nichts hatte, was die meisten so begehrenswert finden, wie eine eigene Wohnung, und dieses Denken eigentlich auch von uns erwartet, hatte ER doch etwas, was viel begehrenswerter war:

Freitag, der 15.03.13

### Johannes 14:27

Frieden hinterlasse ich euch; meinen Frieden gebe ich euch. Nicht wie die Welt gibt, gebe ich euch; euer Herz erschrecke nicht und verzage nicht!

Und Er gibt uns diesen Frieden, weil ER möchte, dass wir uns so recht freuen.

### Johannes 15:11

Dies habe ich zu euch geredet, damit meine Freude in euch bleibe und eure Freude völlig werde.

Weißt Du, die meisten Menschen heute sind wie der verlorene Sohn, sie verscherbeln das Erbe ihrer Eltern wegen lauter vergänglicher Freuden und Dinge. Sie wollen es sich schön machen. Aber was kannst Du Dir von den Dingen mit in den Himmel nehmen? Nichts, und ich frage mich, warum schaffen die Leute sich dann diese Dinge an? Der Herr Jesus hatte kein Kopfkissen, aber Du benötigst ein schönes, neues Sofa, ist das nicht kurios. Verstehst Du, ich bin nicht gegen ein Sofa. Aber der verlorene Sohn verlor alles wegen solcher schönen Dinge. Erst als er nach Hause kam, zu seinem Vater, in sein Vaterhaus, konnten die rauschenden Feste stattfinden, die er sich immer erträumte. Zuerst kosteten sie sein ganzes Vermögen, aber das gemästete Kalb war ein Geschenk!

Was Du in der Welt nie erreichen kannst, was die Welt Dir nie geben kann, das kann Dir Gott, Dein himmlischer Vater, der Herr Jesus, geben. Willst Du erfahren wie? Besuche mich morgen wieder!